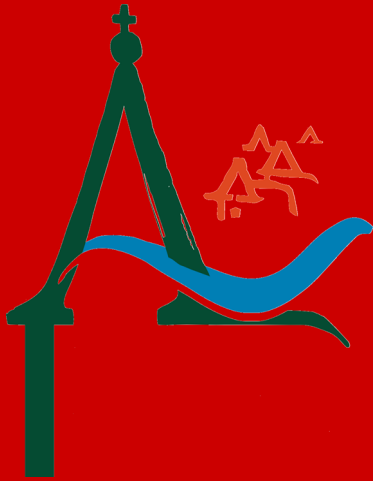


Dezember 2023
Januar und Februar 2024



ST. ANDREAS

www.andreasgemeinde-verden.de

Im Dezember

Ein Kind wird geboren,
das schickt der Himmel
und sein Name ist:
Gott rettet.

Licht fällt in
dunkle Nächte und Tage.
Am Rande des Alltags
erklingt ein Hoffnungslied.

Ich wünsche dir,
dass du die Gegenreden
vernehmen kannst,
die im Advent
vom Himmel sprechen.

TINA WILLMS



Das Foto, das Sie sehen, ist bald sechs Jahre alt, kurz nach der Kirchenvorstandswahl 2018 wurde es aufgenommen.

Ich bin in die Jahre gekommen und die Zeit hat auch mir einiges abverlangt, wie so vielen anderen. Ich habe Menschen verabschiedet, die mir nahe, Gewissheiten verloren, die mir sicher waren. Ich kann nicht behaupten, dass das Krisenhafte der letzten Jahre spurlos an mir vorüberging. Vielleicht war die Welt schon mit der Erschaffung des Menschen in der Krise, vielleicht auch in meiner Jugendzeit, den goldenen 80er Jahren, aber wir haben es nicht so wahrgenommen. Dabei hörten wir schon damals von Umweltproblemen. Wir hatten den Kalten Krieg durch die Mauer in Berlin vor Augen. Das Reaktorunglück von Tschernobyl hat mich schon sehr geängstigt. Vielleicht funktionierten die Verdrängungsmechanismen damals besser oder wir waren einfach nicht so dicht dran wie heute durch die Globalisierung, das Internet. Was ich aber nicht verloren habe, trotz allem, ist meine Zuversicht. Mein Glaube daran, dass Gott es gut mit uns meint und dass wir seine Kinder sind. Die Bibelgeschichten, die Lieder, die Geschichten von Jesus sind mir so tief

im Herz verankert, dass ich immer wieder Trost daraus schöpfe. Wie sollte ich auch sonst bestehen? Wie soll man bestehen und das Leben meistern, wenn man immer nur auf sich selbst angewiesen bliebe, auf die kleine und begrenzte Macht, die uns gegeben ist? Wie heilsam ist der Blick in die Krippe, auf den zarten Beginn der Liebe Gottes! Der Blick auf all jene, denen Jesus später freundlich und zugewandt entgegen kam, obwohl sie keine großen Namen trugen. Und mit welch einfachen Mitteln hat er ein solch wunderbares Erbe hinterlassen. Mit Begegnung und Zuhören, mit Segen und Gemeinschaft in Brot und Wein.

Auch unser Glaube mag in die Jahre gekommen sein, manches sucht sich neue Worte, frische Gedanken und Ausdrucksformen. Letztendlich aber, so denke ich, bleibt es doch dabei: Es gibt keinen anderen Grund als den, der in Christus gelegt ist.

Jochen Klepper sagt es so:

„Noch manche Nacht wird fallen auf Menschenleid und -schuld. Doch wandert nun mit allen der Stern der Gotteshuld. Beglänzt von seinem Lichte, hält euch kein Dunkel mehr, von Gottes Angesichte kam euch die Rettung her.“

Ihre

B. Katharina von Hase, Ph.

Lebendiger Advent 2023

„Mitten am Tag ein Innehalten, Zeit um tief durchzuatmen, Zeit für ein Wort und für Musik“.

Mit diesen Worten eines Liedes aus den Freitönen sind alle herzlich eingeladen zu den Andachten und Gottesdiensten unserer Gemeinde in der Adventszeit; um genau dies zu tun, nämlich sich zu besinnen, sich Zeit zu gönnen; mit Wort und Musik die Vorfreude auf Weihnachten mit anderen zu teilen. Die Andachten finden in den Dörfern und in der Stadt Verden immer dienstags und freitags um 18.00 Uhr statt und dauern in etwa 30 Minuten. Danach bietet sich eventuell noch die Gelegen-



heit zum Austausch bei einem wärmenden Getränk und etwas Knabbererei.

Wie gut dieses Angebot angenommen wird, zeigen die insgesamt 120 Teilnehmenden des letzten Advents. Mit diesem erfreulichen Ergebnis

sind wir sehr zufrieden und wünschen uns wieder viele Menschen, die auf diese Weise der doch oft so hektischen Vorweihnachtszeit mit den Treffen im Kerzenschein etwas entgegensetzen wollen. Damit der Gedanke der Geburt Jesu, die Ankunft Gottes auf Erden, nicht verloren geht, sondern wir ihn lebendig erhalten.

*Im Namen des Kirchenvorstandes
Margarete Konradt*

Termine 2023

Freitag, 1.12. Wahnebergen, Verdener Str.16,
M. Schneermann- Fleischer

Dienstag, 5.12. Döhlbergen, Döhlberger Str. 16,
Familie Bohlmann

Freitag, 8.12. Ahnebergen, am Schützenhaus,
S. Müller

Dienstag, 12.12. Verden, am Pfarrhaus,
Familie Hübler

Freitag, 15.12. Stedebergen, Kapelle, Familie Thies

Dienstag, 19.12. Hönisch, Dorfplatz am Infohaus,
W. Hertz-Kleptow

Freitag, 22.12. Eitze, Eitzer Mühle, Familie
Wittboldt-Müller

Freiwilliges Kirchgeld

Dieser Tage verteilen unsere Austräger*innen zusätzlich zum Gemeindebrief auch die Briefe zum Freiwilligen Kirchgeld, die nur an Gemeindemitglieder gehen. Im letzten Jahr haben wir Spenden in Höhe von 16.000 Euro einwerben können. Dafür sagen wir herzlichen Dank. Mit diesem zusätzlichen Geld konnten wir Projekte wie die Kulturwoche, das Kanufahren und auch unsere Chorarbeit gut finanzieren. Auch im kommenden Jahr können diese zusätzlichen Spenden manche Arbeit in der Gemeinde voranbringen.

Wenn Sie auch spenden möchten und keinen Brief erhalten haben, melden Sie sich gern.

Pfarrhaussanierung

Ende November beginnen, nach zehnjähriger Planung, nun endlich die Sanierungen am Fachwerk des Pfarrhauses. Sie werden ca. zwei Monate in Anspruch nehmen und auch den Wohnbereich in Mitleidenschaft ziehen. Die Baumaßnahme kostet über 100.000 Euro. Sie ist notwendig, um das denkmalgeschützte Haus in der Grünen Straße zu erhalten. Die Finanzierung wird aus Gemeindemitteln und auch aus Zuweisungen des Kirchenkreises und der Landeskirche gesichert.

Kirchendienst

Die Kirchenhüter*innen haben auch in dieser Saison unermüdlich die Kirche zu den Öffnungszeiten von Mai bis Oktober gehütet. Die 20köpfige Gruppe unter der Leitung von Dr. Walter Jarecki genoss ihren Ausflug zu Saisonende nach Kirchwaldsede und zum Hartmannshof und sammelt nun neue Kräfte für die nächste Saison. Bei Interesse an einer Beteiligung melden Sie sich gern bei uns.



Geistliche Auszeit

Die Landeskirche ermöglicht ihren Pastor*innen, eine mehrwöchige geistliche Auszeit zu machen, um Kraft zu tanken und das Wirken im Pfarrberuf zu stärken. Deswegen ist Pastorin Kattwinkel-Hübler vom 8. Januar bis zum 23. Februar nicht im Dienst. Die Vertretung ist in allen Fällen gut geregelt und im Büro und beim Kirchenvorstand kann bei Unklarheiten gerne nachgefragt werden.

Konfirmandenanmeldung

Im Frühjahr 2024 beginnt der nächste Konfirmandenkurs in St. Andreas, der ungefähr ein Jahr dauert und mit der Konfirmation 2025 seinen Abschluss findet. Eingeladen sind alle Jugendlichen, die nach den Sommerferien die 7. Klasse besuchen und im Laufe des nächsten Jahres 14 Jahre alt werden. Auch, wer noch nicht getauft ist, kann gerne teilnehmen. Der Unterricht findet wöchentlich statt (donnerstags, 45 Minuten), dazu kommen Wahlpflichtangebote, eine Freizeit und der regelmäßige Besuch von Gottesdiensten. Bitte melden Sie Ihr Kind bis Weihnachten im Gemeindebüro, gerne auch telefonisch, an. Vor Beginn des Unterrichtes findet ein Infoabend statt, zu dem dann alle bis dahin Angemeldeten eingeladen werden. Anmeldungen können dienstags und donnerstags telefonisch oder persönlich von 9 bis 11 Uhr im Gemeindebüro erfolgen.

Neujahrsempfang mit Winterdorf

Zu Sonntag, den 7. Januar laden wir herzlich zum Winterempfang ein. Um 16 Uhr beginnt der Gottesdienst mit Chor und der Vorstellung der Kandidat*innen zur Kirchenvorstandswahl; Rückblick und Ausblick haben ebenso Platz wie eine geistliche Stärkung. Leibliche Stärkung und Begegnung sind im Anschluss wieder im

„Winterdorf“ geplant. Wir freuen uns, Euch und Sie zum neuen Jahr begrüßen zu können.

Brot für die Welt

Unter dem Motto „Wandel säen“ wird am 1. Advent die 65. Aktion Brot für die Welt eröffnet. Im Fokus der diesjährigen Aktion steht insbesondere der Zusammenhang zwischen dem globalen Klimawandel und der weltweiten Ernährungssicherung.

Brot für die Welt unterstützt gemeinsam mit Partnerorganisationen Familien, die von der kleinbäuerlichen Landwirtschaft leben. So beispielsweise in Kenia. Der Klimawandel, Brandrodungen, chemischer Dünger und Pestizide laugen die bereits kargen Böden immer weiter aus. Gemeinsam mit ADS North Rift, der Entwicklungsorganisation der Anglikanischen Kirche in Kenia, unterstützt Brot für die Welt betroffene Kleinbäuer*innen.

Spendenkonto:

Brot für die Welt

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE10 1006 1006 0500 5005 00

oder über den QR-Code:



Die Kandidaten zur KV-Wahl stellen sich vor



Jürgen Buthmann-von Schwartz

Ich heiße Jürgen Buthmann-von Schwartz und bin 67 Jahre alt. Ich bin pensionierter Verwaltungsbeamter und wohne mit meiner Familie in Verden. Mit der Kandidatur möchte ich meine Verbundenheit zur Andreaskirche zum Ausdruck bringen.

Margot Hammer

65 Jahre alt, Beruf bis 2022 Finanzbeamtin. Im Kirchenvorstand besonderes Interesse an Finanzen, Diakonie und Friedhof. Die Gemeinschaft aller Altersgruppen der Gemeinde ist mir ein wichtiges Anliegen.



Daniel Hauschildt

Ich bin Daniel Hauschildt, 42 Jahre und Amtsgerichtsdirektor. Wir sind als Familie seit 2017 in St. Andreas beheimatet. In den neuen Kirchenvorstand möchte ich meine rechtliche und organisatorische Erfahrung einbringen.





Manuela Knak

Ich bin Manuela Knak, 55 Jahre alt und wohne mit meinem Mann und unserer 16-jährigen Tochter in Verden. Ich arbeite bei der Sparkasse in Rotenburg. Ich möchte mich sozial engagieren und glaube, dass ich mich gut in die Arbeit des Kirchenvorstandes einbringen kann.

Sabine Struß

Ich heiße Sabine Struß, bin 51 Jahre alt und von Beruf Lehrerin. Ich kandidiere für den Kirchenvorstand, weil ich eine lebendige, vielfältige Kirche mitgestalten möchte, in der sich Menschen aus Gemeinde und Region aufgehoben fühlen.



Claudia Wittboldt-Müller

Informatikerin, Hausfrau, 57 Jahre, verheiratet, 5 Kinder (27, 25, 18, 16 und 15 Jahre)

Den Wandel in der Kirche mitzugestalten ist eine Herausforderung und nicht immer einfach, aber mit unserer Gemeinde im Rücken habe ich Lust dazu. Bitte gerne wählen gehen, das motiviert uns.

Wir danken herzlich den Firmen, die unseren Gemeindebrief unterstützen:

Party-Service
Fleischerei Kaufhold



Inh. Bernd Kaufhold
Grüne Str. 33-37 - 27283 Verden/Aller
Tel. 04231/2212 (Betrieb)
04237/425 (priv.) - Fax 04231/85026

THIES ZIMMEREI
DACHDECKEREI
INNENAUSBAU
HOLZBAU GmbH

Weiddor 11
27313 Dörverden/Stedebergen
Telefon 0 42 31 / 28 51
Fax 0 42 31 / 32 17
www.thies-holzbau.de/mail@thies-holzbau.de

Telefonanlage in lokaler Cloud



ITB
solutions
... for IT-business

Technik/Vertrieb/Verwaltung
Up'm Barg 1
27313 Dörverden
call **0 42 31**
90 122 0
E-Mail: info@itb4u.com
www.itb4u.com

▪ SERVER ▪ PC ▪ NOTEBOOK ▪ NETZWERK ▪ TELEFONANLAGE

bannasch
Malereibetrieb

Eichhof 2 | 27283 Verden
info@bannasch-malereibetrieb.de
Telefon 04230 616

Ehrlich. Freundlich. Pünktlich.
www.bannasch-malereibetrieb.de

Schubert IT
GmbH



Störtebekerstraße 13
2 7 2 8 3 Verden
Tel. 04231 9566012
Fax 04231 9566014
www.schubertservice.de
info@schubertservice.de

Full Service IT
Computer | Server | Telefonanlagen
WLAN | Netzwerke | regionale Cloud



Kreissparkasse
Verden

Hier könnte Ihre Werbung stehen.
Wir freuen uns auf Ihre Anfrage

Kinder singen im Advent

Anfang November haben wir mit den Proben begonnen. An die 30 Kinder von 4 bis 10 Jahren haben viel Spaß beim Singen, freuen sich über Bekanntes und probieren Neues aus. Elke Hauschildt übernimmt kündigt die musikalische Leitung. Beim Gemeindenachmittag am 6. Dezember werden die Kinder bereits einige Lieder vortragen, bevor es dann am 2. Advent im Gottesdienst so richtig losgeht.

Zu Weihnacht auf den Meeren — Shanty Chor Verden



Am 2. Advent, den 10. Dezember um 17 Uhr wird der Shantychor unter Leitung von Ursula Luttmann ein Konzert in St. Andreas geben. Die Lieder erzählen, teilweise auf plattdeutsch, von der Heiligen Nacht der Seeleute in der Ferne oder von ihrer Heimkehr zum Weihnachtsfest.

Der Eintritt ist frei. Am Ausgang wird um eine Spende gebeten.

Kadanza ist wieder da!

In bewährter Manier und bekannter Besetzung musizieren Kadanza am 21. Januar unter der Leitung von Hansjürgen Wiehe um 17 Uhr in der Kirche. Der Eintritt ist frei. Spenden sind erwünscht.



Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Sonntag, 3. Dezember	18.00	1. Advent Abendgottesdienst mit Geschichten und Liedern <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler</i>	St. Andreas
Sonntag, 10. Dezember	10.00	2. Advent Familiengottesdienst mit Kindersingen im Advent <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler</i>	St. Andreas
Sonntag, 17. Dezember	10.00	3. Advent Gottesdienst mit Flötenmusik <i>Pastorin i.R. G. Freese</i>	St. Andreas
Sonntag, 24. Dezember	15.00	Heiligabend Krippenspiel <i>Diakonin B. Hannken und Team</i>	St. Andreas
	16.00	Christvesper <i>Pastor R. Kiefer</i>	Kapelle Eitze
	16.30	Krippenspiel <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler und Team</i>	St. Andreas
	18.00	Christvesper <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler</i>	St. Andreas
Montag, 25. Dezember	10.00	1. Weihnachtstag Gottesdienst	Dom
Dienstag, 26. Dezember	17.00	2. Weihnachtstag Musikalischer Abendgottesdienst mit der Kantorei <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler</i>	St. Andreas
Sonntag 31. Dezember	17.00	Silvester Gottesdienst <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler</i>	St. Andreas

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Montag, 1. Januar	15.00	Neujahr Neujahrsegen	Dom
Sonntag, 7. Januar	16.00	1. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst zum neuen Jahr mit Chor, im Anschluss Winterdorf <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler und Team des Kirchenvorstands</i>	St. Andreas
Sonntag, 14. Januar	10.00	2. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst <i>Pastor R. Kiefer</i>	St. Andreas
Sonntag, 21. Januar	10.00 18.00	3. Sonntag nach Epiphania Gottesdienst Abendgottesdienst	Dom St. Johannis
Sonntag, 28. Januar	10.00 10.00	Letzter Sonntag n. Epiphania Gottesdienst <i>Lektor J. Wilkens</i> Kindergottesdienst	St. Andreas Küsterhaus
Sonntag, 4. Februar	18.00	Sexagesimae Taize- Abendgottesdienst <i>Team</i>	St. Andreas
Sonntag, 11. Februar	10.00 10.00	Estomihi Gottesdienst <i>Lektorin J. Preissner</i> Kindergottesdienst	St. Andreas Küsterhaus
Sonntag, 18. Februar	10.00 18.00	Invokavit Gottesdienst Abendgottesdienst	Dom St. Johannis

Datum	Uhrzeit	Gottesdienst	Ort
Sonntag, 25. Februar	10.00	Reminiszere Gottesdienst für alle Verden- ner Gemeinden (Konfis sind auf gemeinsamer Freizeit) <i>Sup. F. Steinhausen</i>	St. Andreas
	10.00	Kindergottesdienst	Küsterhaus
Sonntag, 3. März	18.00	Okuli Abendgottesdienst mit Taufen <i>Pastorin B. Kattwinkel-Hübler</i>	St. Andreas

Gottesdienste in St. Andreas und in der Region

Die schmerzliche Entscheidung, die Anzahl von sonntäglichen Gottesdiensten in der Region Verden ab Januar insgesamt zu verringern, haben alle Kirchenvorstände von Dom, St. Johannis und St. Andreas mehrheitlich nach eingehenden Beratungen beschlossen. Sie ist vor allem der Notwendigkeit geschuldet, die schon bestehende Vakanz in St. Nikolai und die ab Sommer 24 kommende Vakanz in der Domgemeinde in den Blick zu nehmen und vorzeitig einer ungeplanten und überfordernden Situation zu begegnen. St. Andreas selbst hat nunmehr nur eine Dreiviertelpfarrstelle, das vierte Viertel ist dem Dienst in der Domgemeinde (Borstel) gewidmet. Auf der anderen

Seite soll Raum für mehr Seelsorge, Besuche und für die Entwicklung von Gottesdienstformaten für andere Zielgruppen und Zeiten geschaffen werden. Für St. Andreas bedeutet das konkret, dass (meistens) am dritten Sonntag im Monat in die anderen Gemeinden zum Gottesdienst eingeladen wird. Bitte informieren Sie sich aktuell auf unserer Homepage, die von Claudia Wittboldt-Müller aufs Beste gepflegt wird.

St. Nikolai ist zur Zeit durch die Vakanzsituation und die dafür notwendigen Beratungen und Entscheidungen zum Fortbestehen nicht in diesen Plan eingebunden; aber selbstverständlich finden auch dort Gottesdienste und Gemeindegarbeit statt.

LUV - erinnert an Luv aus „Luv und Lee“ - beim Segeln die dem Wind zuge- wandte Seite.

LUV - beschreibt einen Inspirations-Workshop mit 6 Einheiten

LUV - findet in Verden am Anfang des Jahres 2024 statt

LUV- ist ausführlich beschrieben unter <https://luv-workshop.de/>

LUV - Sie können sich unter www.kirchenkreis-verden.de informieren und anmelden....

LUV ist ein Inspirations-Workshop für spirituell Interessierte. Auf einer Reise mit 6 Etappen beleuchtet LUV unsere Lebenserfahrungen, unsere Einzigartigkeit, unsere Sehnsucht. Durchgeführt wird er von einem ökumenischen Arbeitskreis aus der Region Verden unter der Leitung von Superintendent Fulko Steinhau- sen.

Ist Ihr Interesse geweckt?

Termine:

Info-Abend am Donnerstag, 11. Januar um 19 Uhr in St. Nikolai (Verden, Platten- berg 20)

Donnerstag, 18. Januar, 19 - 21 Uhr in St. Nikolai

Donnerstag, 25. Januar, 19 - 21 Uhr in St. Nikolai

Donnerstag, 1. Februar, 19 - 21 Uhr in St. Nikolai

Donnerstag, 8. Februar, 19 - 21 Uhr in St. Nikolai

Donnerstag, 15. Februar, 19 - 21 Uhr in St. Nikolai

Abschluss-Gottesdienst am Sonntag, 18. Februar um 17 Uhr in St. Nikolai



Sehnsucht, Träume, Aufbruch - Rückblick Kulturwoche

In der ersten Novemberwoche ging es in der Kirche etwas anders als gewohnt zu: Am Sonntagabend präsentierte der Konfirmandenkurs seine Ausstellung zum Thema und im Gottesdienst wurde ein Kurzfilm gezeigt: Rising Hope - nicht nur für Pferdefans ein Ereignis!



Am Dienstagabend dann folgte die „weinlese“: Eine gute Mischung aus Gedichten, Prosatexten und Poetry erwartete die Gäste in schöner Atmosphäre. Zudem sorgte Akkordeonistin und Sängerin Mariska Nijhof für wunderbare Musik. Im Anschluss ans Hören gab es noch Wein und regen Austausch im Kirchenraum. Den Schlusspunkt setzte das Mitsingkonzert am Freitag mit



MaryLou: Dahinter verbergen sich Sandra Bysäth, Hannes Kracht und Justus Wahlers, die sanft und eingängig Lieder zum Mitsingen spielten und auch Solostücke gekonnt vortrugen.

Insgesamt war die Resonanz auf die Veranstaltungen der Kulturwoche sehr positiv. Und so gilt „vor dem Spiel ist nach dem Spiel“ auch hier: Im nächsten Jahr wird die Kulturwoche vom 3. bis 8. November wieder, diesmal unter dem Titel „LeichtSinn“ und mit ähnlichem Konzept, stattfinden. Wenn Sie Lust haben, sich in die Vorbereitungen mit einzubringen, wenden Sie sich gerne an den Kirchenvorstand. Die Kulturwoche finanzierte sich durch Spenden der Besucher*innen und durch eine Förderung der Evangelischen Kirchengemeinschaft Verden. Herzlichen Dank.

*Sabine Struß und
Bettina Kattwinkel-Hübler*

Spieletreff

So - oder ähnlich - sieht es an jedem ersten Montag im Monat um 15 Uhr im Gemeindehaus aus, wenn unser SPIELE-TREFF stattfindet.

Wir bringen Spiele mit, schlagen Spiele vor und setzen uns zu den entsprechenden Spielgruppen zusammen.

Neue Spiele werden kennengelernt oder alte wieder hervorgeholt.

Zwei Stunden Spaß in geselliger Runde sind vorprogrammiert! Wir freuen uns über jeden Neuzugang und neue Spiel-Ideen!

Ulrike Wendt



Literatur- und Lesekreis

Weiterhin wacht unser Maskottchen, der Lesezwerg, über unseren Lesekreis. Jahr um Jahr hat er seinen festen Platz in der Rubrik Gemeindeleben!

Wir sind eine Gruppe, die schon lange besteht, sich stets um einen festen Kern herum erneuert und damit lebendig und vielfältig bleibt. Jeder bringt in die Runde ein, was ihn lesend gerade fesselt und

bewegt, so dass wir einen recht abwechslungsreichen Kanon haben. Wir hoffen, dass das noch lange so bleibt, und wir hoffen, dass immer wieder der eine oder die andere neu zu uns findet. Wir sind stets offen für neue Leseratten und Lesevorschläge. Wir treffen uns unregelmäßig montags, im Küsterhaus natürlich: im Winter, so haben wir beschlossen, um 15:00 Uhr. Ab Ostern und im Sommer geht es dann um 19:00 Uhr los – und wenn der Sommertag schön ist, auch gern mal im Gemeindegarten. Die nächsten Termine sind hinten im Heft zu finden.

Wiebke Jarecki

Unsere Gruppen und Angebote

Kindergottesdienst

In der Regel am 2. und 4. Sonntag
im Monat im Küsterhaus

Kindergottesdienst-Team

Treffen nach Vereinbarung
Kontakt über das Gemeindebüro

Gemeindenachmittag

In der Regel an jedem
3. Mittwoch
im Monat um 15.00 Uhr

Helferinnen

Kontakt über Pastorin
B. Kattwinkel-Hübler

Besuchsdienst

Am 2. Donnerstag im Monat
um 18.00 Uhr
Marlies Kiesewetter
Tel. 4474
Gerda Frank-Meiningner
Tel. 83655

Kirchenhüter*innen

Treffen nach Vereinbarung
Walter Jarecki
Tel. 84125

Literatur- und Lesekreis

Wiebke Jarecki
Tel. 84125

Posaunenchor

Mittwoch um 20.00 Uhr
im DomGemeindeZentrum
Tillmann Benfer
Tel. (04238) 9437080

Kantorei St. Andreas

Donnerstag um 19.30 Uhr
im Küsterhaus
Kontakt über das Gemeindebüro

Flötenkreis für Erwachsene

Donnerstag
von 10.00 - 11.30 Uhr
Bärbel Spöring
Tel. 63812

AndreasKanu

Kontakt über die Gemeinde

Partnerschaft Dundee/Südafrika

Bärbel Spöring
Tel. 63812

Stiftung St. Andreaskirche

Bankverbindungen:
KSK Verden, IBAN:
DE60 2915 2670 0020 5825 32
Volksbank Niedersachsen-Mitte,
IBAN
DE33 2569 1633 5051 2005 00

Spielenachmittag

An jedem 1. Montag
im Monat um 15.00 Uhr
Ulrike Wendt
Tel. 8709097

Gemeindenachmittag

Außer im Dezember (6.12) laden wir in den anderen Monaten zum dritten Mittwoch zum Gemeindenachmittag um 15 Uhr im Küsterhaus ein. Oft haben wir ein Thema. Kaffee und Kuchen, Gespräch und Austausch sind feste Bestandteile. Herzlich willkommen: Der Kreis ist allen offen. Margarete Konradt, Ulrike Wendt und Bettina Kattwinkel-Hübler



Literatur- und Lesekreis im Küsterhaus 15.00 Uhr (!)

- 11.12. „Martha und Mathilda“ von Pascale Hugues
- 15.01. „Irmchen und der Prinz“ von Heinrich Wilkens
- 12.02. Buch stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest

Infos bei Wiebke Jarecki Tel. 84125

Andachten „Am Burgberg“

Eitzer Straße 18, 4. Stock, 16 Uhr
2. Mittwoch im Monat

Impressum	
Herausgeber	Evangelisch-lutherische St. Andreasgemeinde Verden
Redaktion	Pastorin Bettina Kattwinkel-Hübler, Andrea Fischer, Friedrich Caron, Margarete Konradt, Katharina Sykes, V.i.S.d.P.: Bettina Kattwinkel-Hübler, Grüne Str. 19, Verden
Fotos	Alle Fotos wurden privat zur Verfügung gestellt.
Layout	Andrea Fischer, Bettina Kattwinkel-Hübler
Druck	Gemeindebrief-Druckerei, Groß Oesingen, Auflage 2265 Stück
Redaktionsschluss für diese Ausgabe: 09.11.2023	
Spendenkonto Kontoinhaber: Kirchenamt in Verden, IBAN: DE90 2915 2670 0010 0325 63, BIC: BRLADE21VER Bitte geben Sie den von Ihnen gewünschten Verwendungszweck und (wichtig!) den Zusatz „Für die St. Andreasgemeinde Verden“ an.	
Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!	



Trauerfeiern

15. August	Hanna-Lore Ingber, geb. Naujoks, 88 Jahre, Eitze
22. August	Erna Eggers, geb. Schröder, 101 Jahre, Verden
23. August	Heinz-Dieter Struß, 80, Jahre, Ahnebergen
30. August	Werner Helberg, 83 Jahre, Eitze
8. September	Hans-Jürgen Meyn, 82 Jahre, Verden



Taufen

20. August	Hanno Ahrens aus Wahnebergen
27. August	Levin Staruß aus Hönisch
22. Oktober	Gracie Abeling aus Kirchlinteln



Trauungen

2. September	Tim und Wencke Wrede, geb. Meyer, Blender
--------------	--

Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln.
Gutes und Barmherzigkeit werden mir folgen mein
Leben lang und ich werde bleiben im Hause des Herrn
immerdar.

Psalm 23, 1 und 6

Gedanken zur Jahreslosung 2024

Alles, was wir tun? Aus Liebe? Wirklich alles? Einkaufen gehen, den Müll raus bringen, die Steuererklärung – alles aus Liebe? Nun ja, so kann das wohl nicht gemeint sein. Hier geht es wohl eher um eine Lebenshaltung. Nicht um die Emotion, sondern um einen umfassenderen Begriff von Liebe. „Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen“, heißt es ein paar Kapitel weiter vorn im Brief des Paulus an seine Gemeinde in Korinth. Die Liebe, von der Paulus spricht, speist sich aus der Hinwendung von Gott zu den Menschen, sie gibt diese Liebe weiter und sie spiegelt die Liebe Jesu, der für uns das größte denkbare Opfer gebracht hat. In diesen Tagen erleben wir auf unserem geschundenen Planeten, wohin es führt, wenn der Hass die Menschen zerfrisst. Und trotzdem bestehen wir darauf, dass Liebe den Hass überwin-



den kann. Sie kann Gräben überwinden, sie kann Unterschiede aushalten. Und sie kann sie heilen, die Wunden, die gerissen wurden. Wer dem Schrecken, der nicht enden mag, „Schluss mit der Gewalt, Schluss mit dem Hass“ entgegenruft, geht allerdings ein hohes Risiko ein. Viele werden ihn als naiv und weltfremd abtun. Doch das Gebot der Liebe, und ja, auch das Gebot der Feindesliebe, ist ein Satz mit Sprengkraft. Er öffnet den Blick darauf, dass der Kreislauf der Gewalt durchbrochen werden kann. Christen beziehen sich auf den Satz aus dem Matthäus-Evangelium: „Selig sind die Friedensstifter, denn sie werden Kinder Gottes heißen“. Und welche Kraft ist in der Lage, die Köpfe und Herzen der Menschen zu ergreifen und zu verändern, wenn nicht die alles verändernde Kraft der Liebe?

Friedrich Caron



Homepage



Termine

Pastorin	Bettina Kattwinkel-Hübler Grüne Str. 19, 27283 Verden Bettina.Kattwinkel@evlka.de	04231/83366
Gemeindebüro	Andrea Fischer Grüne Str. 19, 27283 Verden	04231/83366 Fax:
E-mail	KG.Andreas.Verden@evlka.de	04231/932649

Öffnungszeiten des Büros: Dienstag und Donnerstag von 9-11 Uhr.

Kirchenvorstand

Vorsitzender
Matthias Langemeier
Tel. 04231-64360

Küsterin

Inge Kielhorn
Tel. 04231-4826 (nachmittags)

Organist

Hansjürgen Wiehe
Tel. 04251-3738

Friedhof Wahnebergen

Heinrich Röpe
Tel. 04231-82905

Friedhof Ahnebergen

Thomas Meyer
Tel. 04231-84527

Kirchenamt in Verden

Lindhooper Straße 103
Tel. 04231-894-0

Kirchenbuchamt

Antje Hoffmann-Gertz
Tel. 04231-939074

Kreisjugenddienst

Diakonin Birte Hannken
birte.hannken@evlka.de
Tel. 04231/6773333

Diakoniestation Verden/ Dörverden

Lugenstein 14
Tel. 04231-9733735

Diakonisches Werk

Hinter der Mauer 32
Sozialarbeit: Heike Walter
Tel. 04231-800430

Telefonseelsorge (gebührenfrei)

Für Erwachsene
Tel. 0800-1110111
Für Kinder
Tel. 0800-1110333